

BEKANNTMACHUNG der Gemeinde Löhnberg



Öffentliche Ausschreibung VOB/A

HAD-Referenz-Nr.: 5077/228

Vergabenummer/Aktenzeichen: 5431-1

a) Auftraggeber (Vergabestelle):

Offizielle Bezeichnung: Gemeindevorstand der Gemeinde Löhnberg

Straße: Obertorstraße 5

Stadt/Ort: 35792 Löhnberg

Land: Deutschland (DE)

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

schriftlich

d) Art des Auftrags: Tief- und Straßenbau

e) Ort der Ausführung: L3044, zwischen Obershausen und Niedershausen, 35792 Löhnberg

NUTS-Code: DE723 Limburg-Weilburg

f) Art und Umfang der einzelnen Lose:

Ausbau/Neubau des Kallenbachtalradweg - 2. BA, zwischen Obershausen - Niedershausen, entlang der L 3044

Produktschlüssel (CPV):

45233120 Straßenbauarbeiten

45233162 Bau von Fahrradwegen

Los 1: Wegebau

kurze Beschreibung: Gemäß Leistungsverzeichnis sind u.a. folgende Arbeiten durchzuführen:

Los 1: Wegebau

ca. 1.420 m² Lagerflächen aus Baustahl- oder Betonplatten herstellen und beseitigen / ca. 300 m² Baustraße für Zufahrten und Rampen nach Wahl des AH herstellen und beseitigen / verschiedene Aufbrucharbeiten herstellen / ca. 9.650 m² Flächen mulchen / ca. 150 m³ Oberboden abtragen und wieder profilgerecht andecken / ca. 400 m³ Bodenmaterial liefern und zur Geländeauffüllung einbauen / ca. 5.500 m³ Boden/Fels für die Auskoffnung und Bodenverbesserung lösen und verwerten / ca. 7.500 m² Geotextil zur Untergrundverbesserung liefern und verlegen / ca. 5.150 to Bodenverbesserung (30 cm dick) aus Mineralschotter liefern und einbauen / ca. 6 m Duktile Abwasserrohre DN 300 mm liefern und verlegen, einschl. sämtlicher Erdarbeiten / ca. 3.450 m³ Frostschutzschicht 0/45 liefern und einbauen / ca. 4.350 m Bankette bis 0,50 m Breite aus Mineralgemisch liefern und herstellen / ca. 35 m Grabenmulde herstellen und profilieren / ca. 6.350 m² Rad- und Gehweg in Asphaltbauweise (10 cm AC 16 TD) herstellen, einschl. Materiallieferung / ca. 1.000 m² Rasenfläche einsäen / ca. 230 m Stahl-Holzgeländer 1,30 m hoch liefern und versetzen / sowie die Beschilderung und Schutzplanken herstellen, einschl. Materiallieferungen.

Los 2: Brückenbau

kurze Beschreibung: wird separat veröffentlicht und ausgeschrieben!

g)

h) **Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f):** ja. Angebote können eingereicht werden für mehrere Lose

i) Ausführungsfristen:

Baubeginn: in Abstimmung mit dem Auftraggeber / Bauzeit: innerhalb von 150 Werktagen, ab Baubeginn!

Beginn: 08.08.2022

Ende: 31.03.2023

weitere Fristen:

j) **Nebenangebote:** Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) **mehrere Hauptangebote:** nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://www.had.de/onlinesuche_referenz.html?TYPE=024&CLI_ID=5077&REC_ID=228

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am: 07.07.2022 11:00 Uhr

Bindefrist: 05.08.2022

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten/übermitteln sind

schriftlich: siehe unter a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

Kriterium Gewichtung

1 Preis

s) Angebotseröffnung: 07.07.2022 11:00 Uhr

t) geforderte Sicherheiten: 5 % Vertragserfüllungsbürgschaft / 3 % Gewährleistungsbürgschaft

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungen erfolgen nach VOB/B § 16 Abschlagszahlungen werden nur entsprechend dem Bruttowert der jeweils durch prüfbare Rechnung nachgewiesenen vertraglichen Leistungen geleistet. Eine Abschlagsrechnung kann jeweils bei Erbringung von 20 % des Auftragswertes gestellt werden.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

w) Beurteilung der Eignung: Das ausführende Unternehmen muss die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen. Die entsprechenden Nachweise sind bei Angebotsabgabe mit vorzulegen.

Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierungspräsidium Gießen, VOB-Stelle, Landgraf-Philipp-Platz 1-7, 35390 Gießen.

y) Sonstige Angaben:

„Aufgrund des gemeinsamen Runderlasses zum öffentlichen Auftragswesen (Vergabeerlass Hessen) vom 10.08.2021 sind zur Submission keine Bieter zugelassen“.

Das Ergebnis der Submission wird den Bietern schriftlich übermittelt.

nachr. **HAD-Ref.** : 5077/228

nachr. **V-Nr/AKZ** : 5431-1

z) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:

Abgabe einer Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt, auch für Nach- und Verleihunternehmen.

Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstosses gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: Nein

Tag der Veröffentlichung in der HAD: 10.06.2022

Vorstehende Bekanntmachung wird gemäß § 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Löhnberg vom 23.07.1993, in der Fassung des 3. Nachtrages vom 24.08.2017, veröffentlicht.

Löhnberg, 21.06.2022

DER GEMEINDEVORSTAND
DER GEMEINDE LÖHNBERG

Dr. Frank Schmidt
Bürgermeister